

NAMEN IM GESPRÄCH



Bürgermeister Willi Müller und Theo Eichler gratulieren dem Jubelpaar Maria und Johann Wiegärtner.
Foto: Franz Galster

Maria und Johann Wiegärtner aus Geschwand haben ihre goldene Hochzeit gefeiert. In der Kirche Maria Himmelfahrt von Geschwand hatte damals Kaplan Ismeier aus Obertrubach, der spätere Dekan von Ebermannstadt, das Paar getraut. Jetzt gab Pfarrer Werner Wolf seinen Segen. Die standesamtliche Trauung hatte Bürgermeister Johann Müller vorgenommen, jetzt gratulierte dessen Sohn, Gemeindeoberhaupt Willi Müller. Johann Wiegärtner heiratete sozusagen über den Berg, aus Bärnfels in das damalige Anwesen Schmitt, die „Weißhohner“, in Geschwand ein. Der Weg

des goldenen Paares war gezeichnet von Unternehmungsgeist. 1961 heirateten sie, zwei Jahre später bauten sie Stall und Scheune, 1969 leisteten sie sich ein neues Wohnhaus. Die Landwirtschaft wurde dann zum Nebenerwerb, um den sich vorwiegend die Jubilarin kümmerte. Zwei Töchter, drei Söhne, 15 Enkel und ein Urenkel freuen sich mit dem Paar über das Jubiläum. Johann Wiegärtner war im Männergesangsverein „Gemütlichkeit Geschwand“ lange Jahre erster Tenor. Die Sänger umrahmten auch den Festgottesdienst und brachten noch ein Ständchen dar. *gal*